

Anschreiben zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder!

Anbetracht der andauernden epidemiologischen Ausnahmesituation hat sich der Vorstand dazu entschlossen, weiterhin auf die Einberufung einer ordentlichen Mitgliederversammlung gemäß Satzung zu verzichten.

Der Vorstand benötigt aber zur Abwicklung des laufenden Geschäfts und der anstehenden Investitionsmaßnahmen zumindest einen funktionierenden Haushalt, der von den Mitgliedern getragen wird.

Wir haben daher einvernehmlich beschlossen, eine außerordentliche Mitgliederversammlung unter dem Diktat eines vom Gesundheitsamt Bonn genehmigten Hygienekonzepts in der Hockeyhalle durchzuführen.

Die Hockeyhalle bietet Raum für die Einhaltung des Mindestabstandes, hat ausreichend Zu- und Abgänge sowie entsprechende Hygieneräume.

Eine Verständigung, sprich engagierte Diskussion, ist in der Größe des Raumes nicht wirklich zufriedenstellend aber aus unserer Sicht ausreichend, um die wenigen Tagesordnungspunkte abzuhandeln.

Die Veranstaltung sollte bei entsprechendem Durchzug und in aller Kürze erfolgen, um die Beteiligten nicht zu lange möglichen entstehenden Aerosolen und einer Tröpfcheninfektion auszusetzen.

Ein entsprechendes Hygienekonzept, das die nötigen Schutzmaßnahmen auflistet, geht den Mitgliedern mit gleicher Sendung zu.

Wir bitten alle Mitglieder, die Teilnahme an der Veranstaltung rechtzeitig anzumelden, damit wir einerseits die Größe der Veranstaltung abschätzen und andererseits eine mögliche Infektionskette verfolgen können. Alle teilnehmenden Mitglieder müssen sich vor Zugang zur Halle außerdem namentlich zu erkennen geben.

Die vorgegebenen Zeiten sind ausnahmslos einzuhalten, um die Veranstaltung möglichst zeitlich überschaubar zu halten.

Eine ordentliche Mitgliederversammlung wird unmittelbar nach Aufhebung des strikten, amtlich angeordneten, Infektionsschutz erfolgen.

Mit Dank an alle Beteiligten!

Der Vorstand